

Der Stand der Einführung von KI im Datenmanagement: Versprechen und Herausforderungen

Branchenumfrage

DKF 2024, 7. Mai 2024

Gregor Stolz, Account Director, Alveo

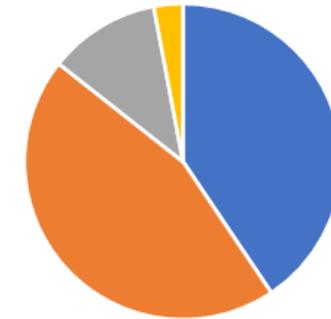


KI im Datenmanagement: Schlagzeilen



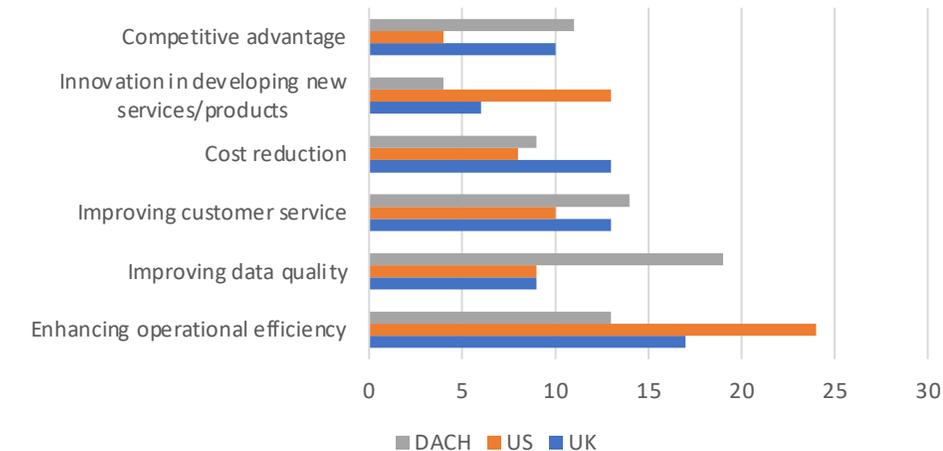
- Im Januar 2024 führten wir eine Umfrage mit 200 Marktteilnehmern in den USA, Großbritannien und DACH durch. Querschnitt der Unternehmen und Rollen und eingehender Einblick in den Stand der Akzeptanz, Herausforderungen und Gesamtziele.
- Regionale versus umfassende Einführung
- Fachkräftemangel zusätzlich zu den Herausforderungen bei der internen Integration und Datenqualität
- Hauptauswirkungen auf Betrieb und Finanzen, weniger auf Front-Office-Funktionen
- Gute Investitionsaussichten, aber Verschiebung der Kostenstruktur in Richtung Daten und Technologie auf Kosten der operativen Mitarbeiterzahl. Kostensenkung wird als Ziel insgesamt jedoch relativ niedrig eingestuft.
- Regionale Unterschiede hinsichtlich des Fokus auf Umsatz und Gewinn

AI adoption: overall sample



- Extensively deployed across different business functions
- Narrowly deployed in one or a couple of business functions
- At pilot or proof of concept level
- Not deployed at all

Einziges primäres Ziel der KI-Einführung



KI in Marktdaten: Anwendungsbeispiele



Anwendungsfälle

- Auffindbarkeit der Daten und Eingabemaske für Endanwender (Copilot) -> Produktivitätssteigerung
- Inhaltsgenerierung einschließlich synthetischer Marktdaten für Modelltests und -simulationen, Szenariomanagement und Stresstests
- Primäre Datensammlung aus öffentlichen Quellen
- Datenqualitätsmanagement
- Analyse öffentlicher, kommerzieller und interner Datensätze, um Muster, Trends und potenzielle Risiken zu identifizieren, die für menschliche Analysten möglicherweise nicht erkennbar sind. Beinhaltet Markt-, Kredit- und Betriebsrisiken, Betrugserkennung und Einhaltung gesetzlicher Vorschriften .

Abhängigkeiten

- Zulässige Anwendungsfälle von Gen-KI-Modellen. Keine IP-Verletzung. Eigentum an generierten Inhalten.
- Inhaltslizenzvereinbarungen: Wiederaufnahme der Debatte über abgeleitete Daten?
- Ordnungsgemäße Modellprüfung und Zertifizierung durch Lieferanten
- Einarbeitungsplan
- Interoperabilität mit vorhandenen Arbeitsflüssen und EDV-Architekturen
- Auswirkungen auf die Erklärbarkeit gegenüber Dritten. Wie kommt man zu einer Entscheidung? Welche Daten wurden verwendet, um dorthin zu gelangen?

KI in Marktdaten: Überlegungen zur (Meta-) Datenqualität

- Prämie für qualitativ hochwertige Daten und effektive Bereitstellung

- Verschiedene Aspekte der Datenqualität

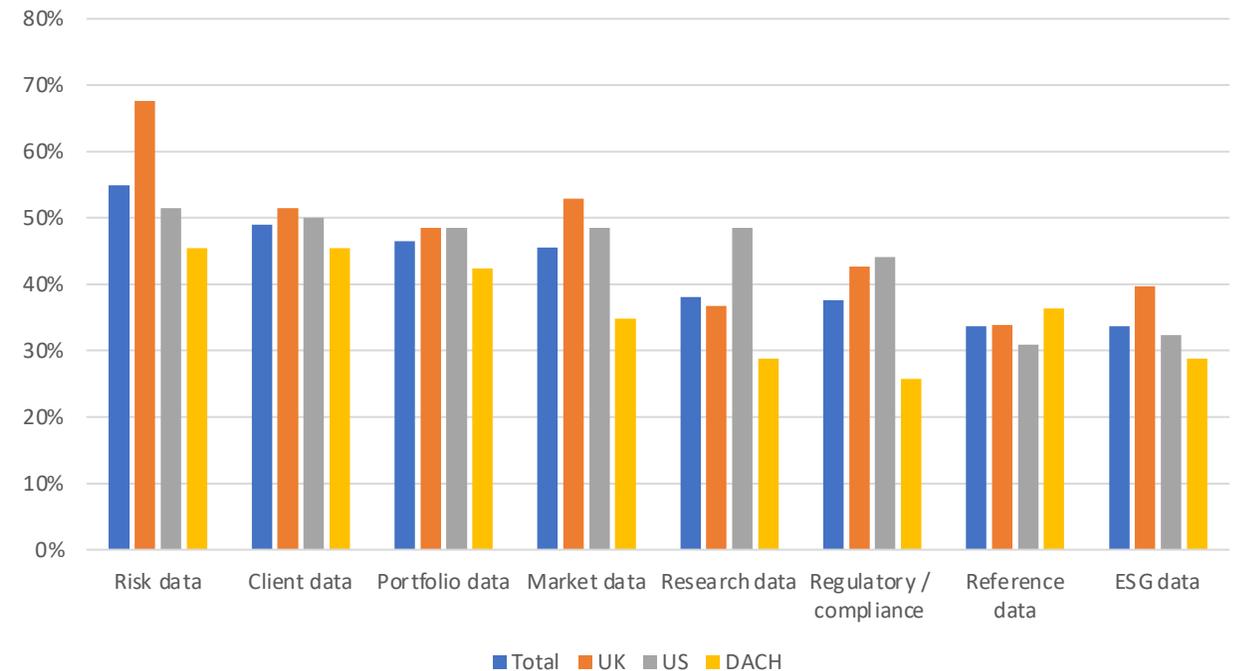
- Darf ich das Datenset benutzen?
- Ist es sinnvoll, es zu verwenden?

- Modelleinführung

- Anwendungsfälle/Kontext
- Wie wurde das Modell trainiert?

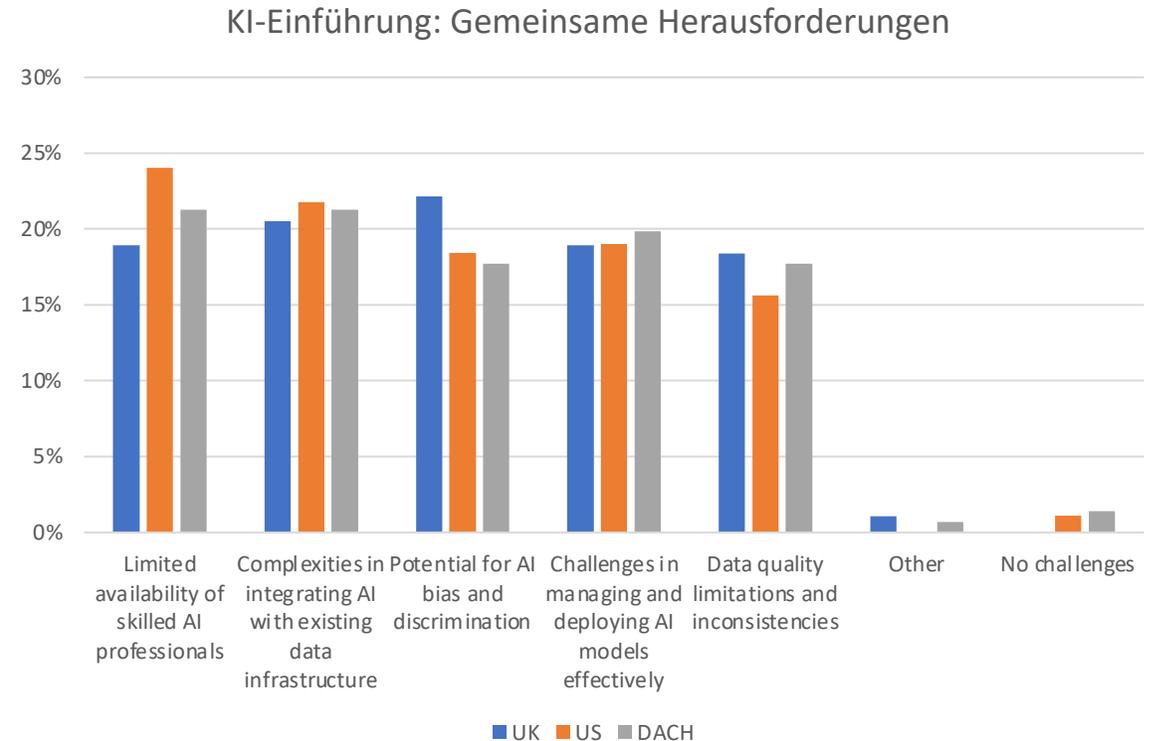
- Maschinelles Lernen ggü. großen generativen Sprachmodellen (GGS)

Datendomänen im Geltungsbereich



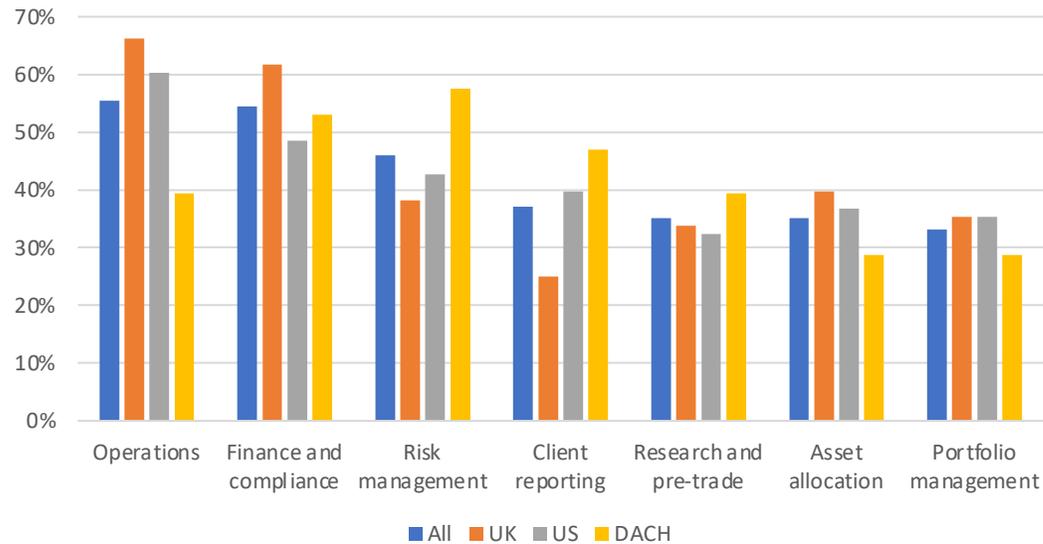
Herausforderungen bei der Adoption

- In den USA ist die Antwort mit der höchsten Punktzahl „Begrenzte Verfügbarkeit qualifizierter KI-Fachkräfte“. Im Vereinigten Königreich erhält die höchste Punktzahl „Potenzial für KI-Voreingenommenheit und Diskriminierung“, gefolgt von „Komplexität bei der Integration von KI in die bestehende Dateninfrastruktur“. Die Datenqualität wird in Großbritannien und den USA im Vergleich zur DACH-Region als größeres Problem angesehen.
- Rechtliche und regulatorische Herausforderungen werden im Vereinigten Königreich weitaus häufiger genannt. Technologische Einschränkungen werden in der DACH-Region weitaus häufiger genannt. Datenschutz- und Datensensibilitätsbedenken haben in allen drei Regionen Bestnoten, aber Nummer 2 unterscheidet sich stark. Die Gesamtregulation wird nicht als Bremse angesehen.

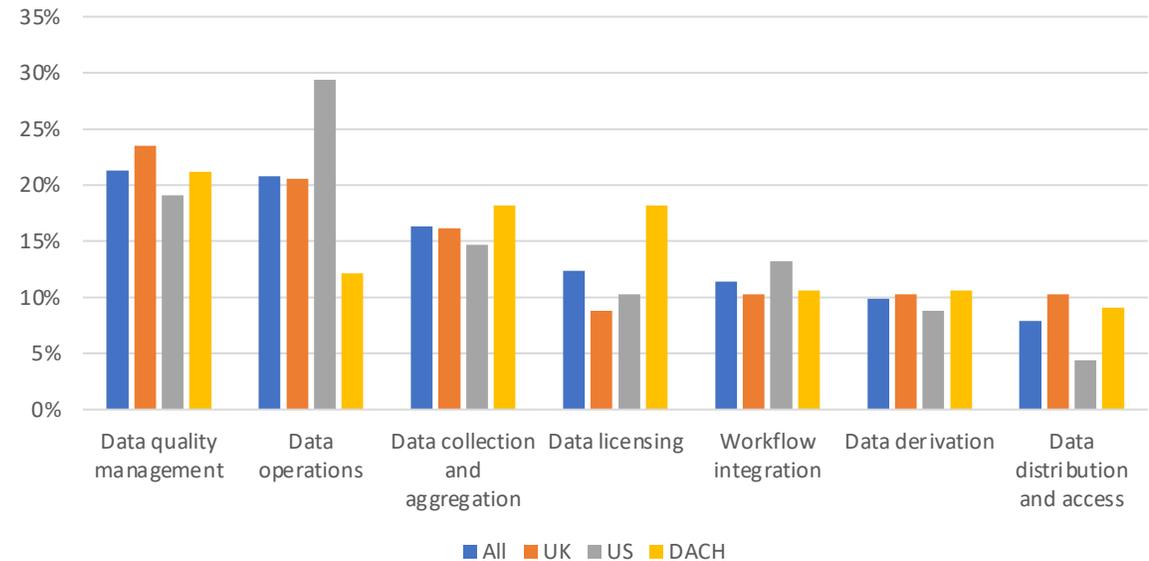


Auswirkungen der KI auf alle Funktionen und das Datenmanagement

Erwartet am stärksten betroffene Funktionen (Top 3)



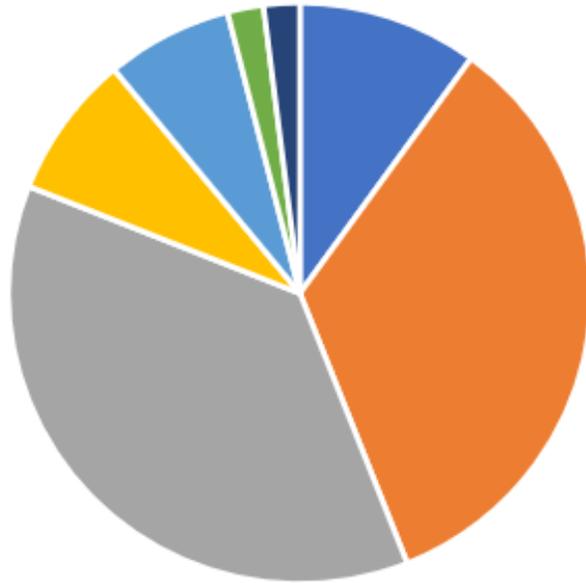
Am stärksten betroffene Datenverwaltungsfunktion



- Der Betrieb gilt in Großbritannien und den USA als am stärksten betroffen, während in der DACH-Region „Betrieb“ schlechter abschneidet als „Risikomanagement“ und „Kundenberichterstattung“.
- Das Front Office oder die Geheimzutat schneidet wenig überraschend am schlechtesten ab, einschließlich Forschung und Vermögensallokation. Je mehr Sie sich dem Kunden nähern, desto geringer ist der Einfluss.
- Auswirkungen auf alle Datenverwaltungsfunktionen. „Datenoperationen“ erzielen in den USA die höchsten Werte, während „Datenqualitätsmanagement“ in Europa die höchsten Werte erzielt. 18 % der Befragten in der DACH-Region sind der Meinung, dass „Datenlizenzierung“ die größten Auswirkungen hat, in Großbritannien und den USA jedoch nur 9 % bzw. 10 %.

Daten- und EDV-Kostenausblick

IT cost outlook



- Significant increase in IT spend
- Moderate increase in IT spend
- Slight increase in IT spend
- No change
- Slight decrease in IT spend
- Moderate decrease in IT spend
- Significant decrease in IT spend

Data cost outlook

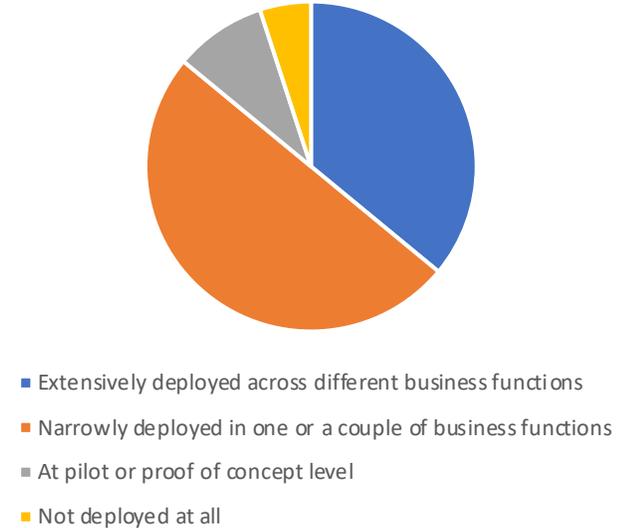


- Significant increase in data cost
- Moderate increase in data cost
- Slight increase in data cost
- No change
- Slight decrease in data cost
- Moderate decrease in data cost
- Significant decrease in data cost

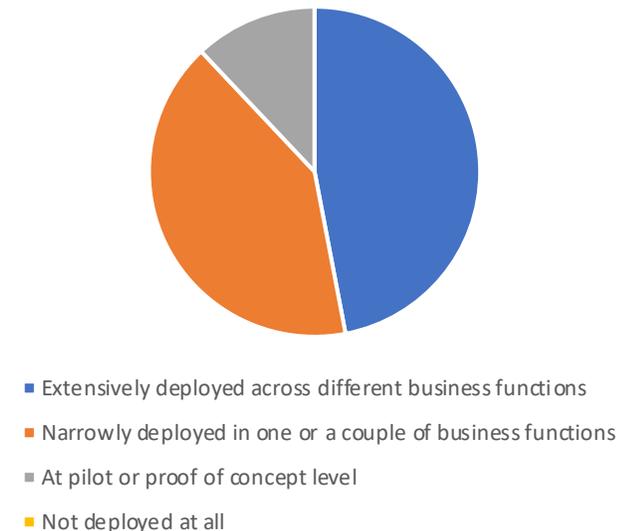
Auswirkungen auf verschiedene Funktionen

- **Risikodatenmanagement** : Mit einer Akzeptanzrate von 55 % revolutioniert KI die Art und Weise, wie Unternehmen Risiken bewerten und mindern, und ermöglicht genauere Vorhersagen und schnellere Reaktionen. Dies ist eine besonders beliebte Wahl in Großbritannien (wo sie von 55 % der Befragten genannt wird).
- **Kundendatenverwaltung** : 49 % der Unternehmen setzen auf KI. Sie verbessert die Genauigkeit und Personalisierung von Kundenprofilen und verbessert so die Servicebereitstellung und die Kundenzufriedenheit.
- **Portfolio- und Stammdatenverwaltung** : Bemerkenswerterweise nutzen 47 % bzw. 46 % der Unternehmen KI, um das Portfoliomanagement und die Stammdatenverwaltung zu optimieren und so eine bessere Entscheidungsfindung und betriebliche Effizienz zu ermöglichen.

KI-Einführung: DACH-Beispiel

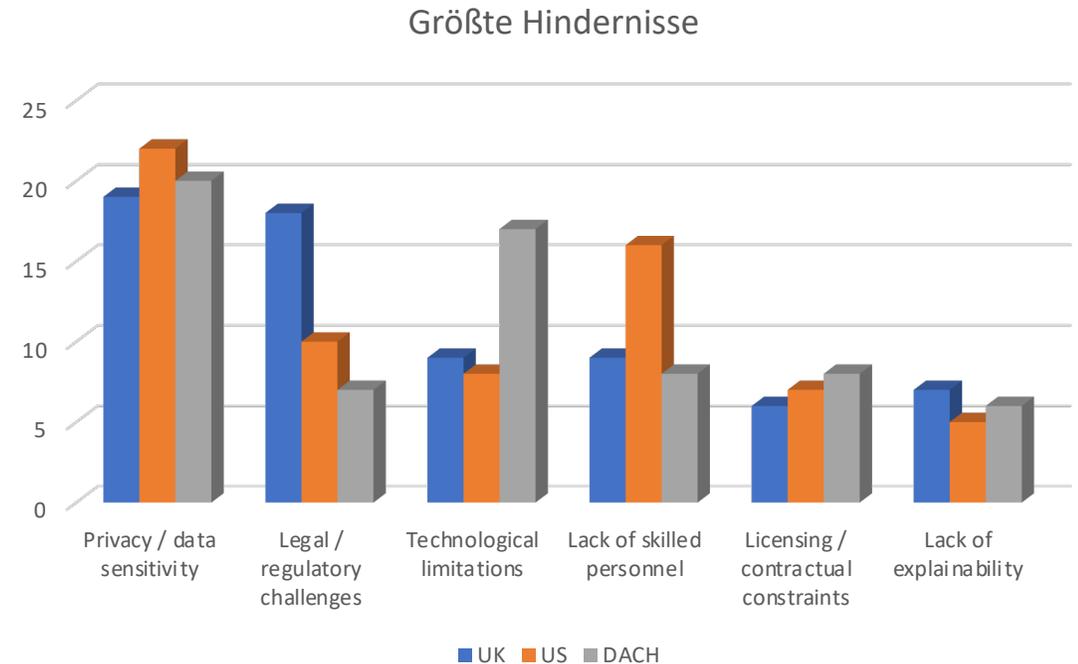


KI -Einführung: US-Stichprobe



Auswirkungen auf die Datenverwaltung

- Datenführungsverhalten: „die formelle Orchestrierung von Menschen, Prozessen und Technologie, um es einer Organisation zu ermöglichen, Daten als Unternehmenswert zu nutzen“.
- Die KI-Governance-Strategie muss an allen Daten-Governance-Richtlinien zur Verwaltung nicht-personenbezogener und personenbezogener Datenbestände ausgerichtet sein.
- Dazu sollten Richtlinien für die Einführung, Bereitstellung und Überwachung neuer Modelle gehören. Neue Dimension des Betriebsrisikos sollte Tests mit Lieferanten einschließen.
- Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Interoperabilität mit vorhandenen Architektur- und Datenverwaltungsabläufen, da an Informationsübergabepunkten häufig Schwachstellen auftreten.
- Entwickler sollten die Herkunft der durch KI generierten Inhalte aufrechterhalten und die verwendeten Einstellungen, Metadaten und Tags, generative Keime, bestimmte Eingabeaufforderungen usw. im Auge behalten – mit anderen Worten eine umfassende Buchungskontrolle.



Regionale Unterschiede in der DACH-Region



- Der Einsatz künstlicher Intelligenz hat erhebliche, transformative Auswirkungen auf die Produktivität von Finanzdienstleistungsunternehmen auf der ganzen Welt.
- „Verbesserung der Datenqualität“ wird in der DACH-Region am häufigsten als einziges Hauptziel genannt. Auch in den Bereichen „Verbesserung des Kundenservice“ und „Wettbewerbsvorteil“ werden in der Region die höchsten Werte erzielt.
- Die Herausforderungen bei der Einführung sind ungefähr ähnlich, der Fokus liegt etwas stärker auf den „Herausforderungen bei der effektiven Verwaltung und Bereitstellung von KI-Modellen“ und es gibt etwas weniger Sorgen über das „Potenzial einer KI-Voreingenommenheit“ im Vergleich zu den anderen Regionen.
- Größere Auswirkungen auf Risiko, Finanzen und Compliance als auf den Betrieb.
- Größere Auswirkungen auf die Datenlizenzierung im Vergleich zu anderen Regionen.
- Etwas weniger aggressiv/optimistisch, was die Reduzierung der operativen Mitarbeiterzahl angeht.

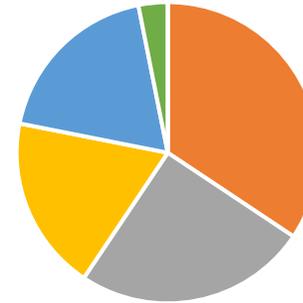
DACH-Kosten- und Investitionsausblick

DACH – IT-Ausgabenausblick



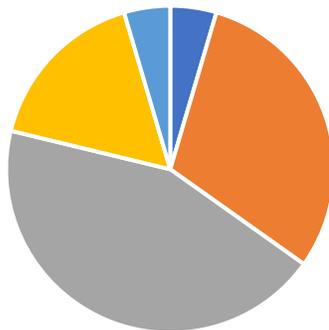
- Significant increase in IT spend
- Moderate increase in IT spend
- Slight increase in IT spend
- No change
- Slight decrease in IT spend
- Moderate decrease in IT spend
- Significant decrease in IT spend

DACH – Ausblick auf die Datenausgaben



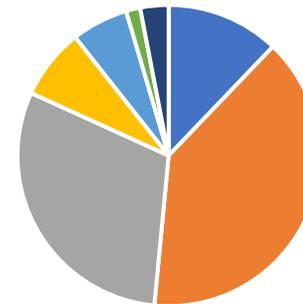
- Significant increase in data cost
- Moderate increase in data cost
- Slight increase in data cost
- No change
- Slight decrease in data cost
- Moderate decrease in data cost
- Significant decrease in data cost

DACH – Investitionsausblick



- Large increase (>100%)
- Material increase (51-100%)
- Some increase (21-50%)
- Slight increase (up to 20%)
- No change

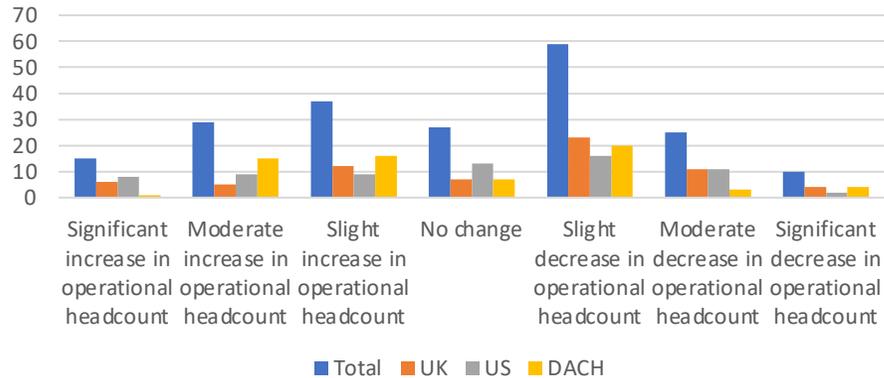
DACH – Erwartungen an die KI-Regulierung



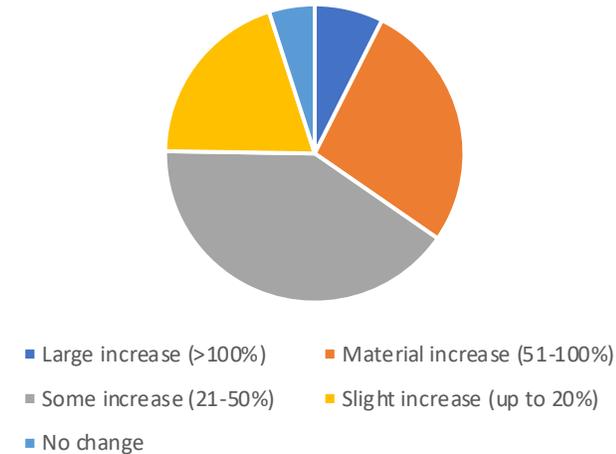
- Significantly enable adoption
- Moderately enable adoption
- Somewhat enable adoption
- Have no impact on adoption
- Somewhat limit adoption
- Moderately limit adoption
- Significantly limit adoption

Kosten- und Investitionsaussichten für den Einsatz von KI

Auswirkungen von KI auf den operativen Personalbestand



KI- Investitionsausblick (nächste 2 Jahre)



- Insgesamt sehr gute Investitionsaussichten.
- Kostenverlagerung hin zu (hauptsächlich) Technologie und Daten; die überwiegende Mehrheit der Befragten erwartet einen Anstieg.
- Gemischte Ansichten zur betrieblichen Mitarbeiterzahl, verknüpft mit Gesamtzielen (Fokus auf Umsatz und Endergebnis).
- Die Regulierung behindert die Einführung nur in einem kleinen Abschnitt nicht, es gibt jedoch eine gewisse Einschränkung aufgrund der Regulation (etwa 12 %). Die überwiegende Mehrheit (82 %) ist der Ansicht, dass die Gesetzgebung die Einführung in unterschiedlichem Maße fördert, während 6 % der Meinung sind, dass sie keine Auswirkungen hat.

Die zentralen Thesen

- Die KI der Generation greift rasch in alle Datenmanagementfunktionen ein
- Trennung zwischen umfassender und schrittweiser Einführung
- Die Interoperabilität mit vorhandenen Technologien kann ein Problem darstellen
- Datenverwaltung ist ein zentrales Anliegen; der Begriff der Datenqualität entwickelt sich weiter und expandiert
- Große Veränderung der Kostenstruktur mit einem Aufschlag auf Daten/EDV und Bereitstellung
- Fachkräftemangel, aber große Investitionen vorgesehen
- Regulierung wird im Allgemeinen als wohltuend angesehen, nicht als negativ

Alveo-Kundenübersicht und Auszeichnungen



Die vollständigen Umfrageergebnisse finden Sie auf unserer Website: www.alveotech.com



Fragen

